

Künstliche Intelligenz

Digitale Lernangebote

[14.7.2020] Voraussetzung für den erfolgreichen Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) in der öffentlichen Verwaltung ist ein kompetenter Umgang damit. Am Joint Innovation Lab in Lübeck werden jetzt entsprechende digitale Lernangebote entwickelt.

Das Unternehmen MACH und eine Projektgruppe der Universität zu Lübeck entwickeln gemeinsam digitale Lernangebote für den Einsatz künstlicher Intelligenz (KI) in öffentlichen Verwaltungen. Das Vorhaben, das am 1. August 2020 startet und auf ein Jahr angelegt ist, wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) unterstützt. Die Arbeiten finden im gemeinsamen Joint Innovation Lab im Hochschulstadteil Lübeck statt.

KI-Systeme werden in vielen Lebensbereichen konzipiert, erprobt und eingesetzt – so auch im öffentlichen Sektor, teilt MACH mit. Voraussetzung für den erfolgreichen Einsatz sei ein kompetenter Umgang mit künstlicher Intelligenz. Das BMBF fördert in Kooperation mit dem Stifterverband digitale Lernangebote, die auf der Plattform KI-Campus zur Verfügung gestellt werden. Dazu gab es einen Ideenwettbewerb mit 137 Bewerbungen, von denen 14 zur Förderung ausgewählt wurden – darunter auch das Projekt "KI in öffentlichen Verwaltungen" (KIÖV) an der Universität zu Lübeck.

Lerneinheiten für KI-Szenarien

Wie MACH weiter mitteilt, erarbeitet das Institut für Multimediale und Interaktive Systeme so genannte Learning Nuggets, kleine Lerneinheiten, die sich an Mitarbeiter in öffentlichen Verwaltungen, in Unternehmen mit E-Government-Fokus, an Studierende sowie an die Adressaten von Verwaltungsleistungen richten. Es werden unter anderem digitale Lerneinheiten zu KI-Einsatzszenarien, zu den juristischen Rahmenbedingungen, zur Erklärbarkeit von KI und zur Interaktion zwischen Mensch und KI-System erstellt.

Die Plattform KI-Campus stellt die Lernenden in den Mittelpunkt der Angebote. Alle Lerneinheiten und die genutzten Technologien folgen dem Prinzip der Offenheit von Ressourcen und Quellcodes. Ziel sei die Entwicklung abwechslungsreicher KI-Lernangebote mit großer Reichweite, die auf die Rahmenbedingungen im öffentlichen Sektor und die Vorkenntnisse der Lernenden abgestimmt sind. Auf diese Weise können notwendige Kompetenzen im Umgang mit und der Gestaltung von KI-Anwendungen in öffentlichen Verwaltungen entwickelt werden, so

MACH. *(hm)*

<https://jil.sh>

<https://www.mach.de>

<https://www.uni-luebeck.de>

Stichwörter: IT-Infrastruktur, MACH AG, Künstliche Intelligenz (KI),
Joint Innovation Lab, KIÖV

Quelle: www.kommune21.de